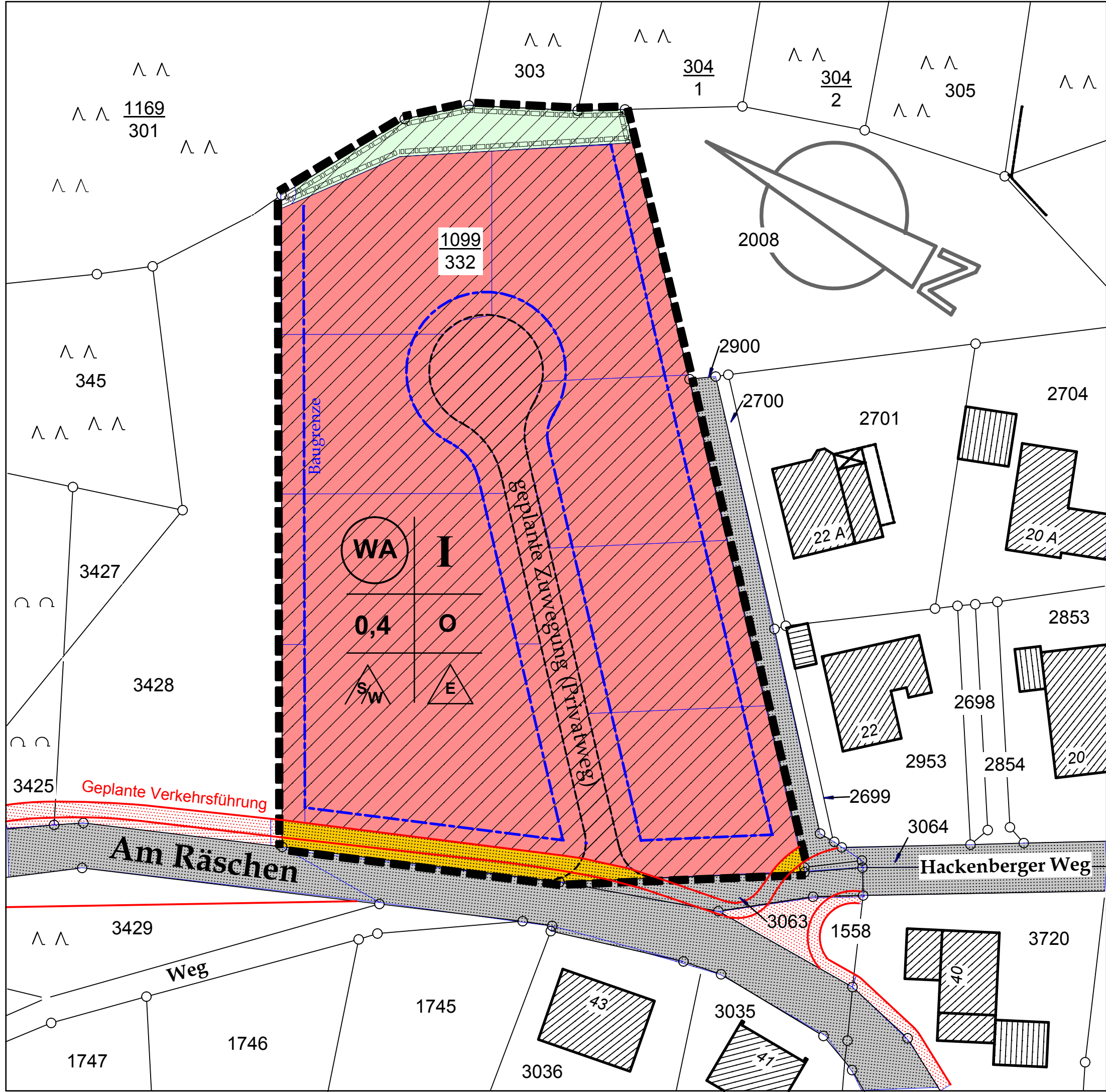




Planzeichenerklärung:

- WA** = Allgemeines Wohngebiet
- I** = Zahl der Vollgeschosse als Höchstzahl
- 0,4** = GRZ, zulässige Grundflächenzahl
- O** = Offene Bauweise
- S/W** = Satteldächer/Walmdächer
- E** = nur Einzelhäuser zulässig
- = Baugrenze
- = geplante Verkehrs-führung
- = Flächen + Maßnahmen z. Anpflanzen v. Bäumen und Sträuchern gem. § 9 Abs.1 Nr.25 BauGB

ÜBERSICHTSPLAN
Auszug aus der Deutschen Grundkarte (ohne Maßstab)



STADT BERGNEUSTADT
Bebauungsplan Nr. 58 - Am Räschen

Gemarkung: Bergneustadt Flur: 7 Flurstück: 1099/332



26.Juli 2016

Planverfasser:
Architekturbüro IRLE - Ingenieurbüro LEHNEN
Olper Str. 71 - 51702 Bergneustadt - Tel.: 02261/41496 - e.mail: info@irle-lehnen.de

Rechtsgrundlagen und Anlagen Dieser Bebauungsplan beinhaltet die Vorschriften gemäß: - Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2214) - Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Jan. 1990 (BGBl. I S.127) - Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 (PlanV 90)) in der Fassung vom 18.12.1990 (BGBl.1991 I S. 58) - Bauordnung für das Land Nordrhein- Westfalen (BauO NRW) in der Fassung vom 1. März 2000 - Gesetz zur Sicherung des Naturhaushaltes und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz - LG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juli 2000, zuletzt geändert am 16.03.2010 (GV.NRW. S. 185) - Diesem Bebauungsplan ist eine Begründung gem. § 9 Abs. 8 BauGB beigelegt.	Planunterlage - Diese Planunterlage ist eine Abzeichnung des Auszuges aus dem Liegenschaftskataster, M.=1:1000 Flurkarte Standardauszug - vom 15.04.2010 Oberbergischer Kreis -Geoinformation und Liegenschaftskataster- Bergneustadt, _____ Katasteramt _____ Ö.b.Verm.-Ing. _____ Geometrische Festlegung - Es wird bescheinigt, dass die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist. Bergneustadt, _____ Katasteramt _____ Ö.b.Verm.-Ing. _____ Planverfasser Bergneustadt, 06.02.2013 Architektur- und Ingenieurbüro IRLÉ + LEHNEN Olper str. 71 - 51702 Bergneustadt _____	Aufstellungsbeschuß Gemäß §1 Abs.3, § 2 Abs. 1 und Abs. 4 des BauGB beschloss der PBUA / Rat der Stadt Bergneustadt am _____ die Aufstellung des Bebauungsplanes. Der Beschluss des Rates der Stadt Bergneustadt zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes vom _____ wurde am _____ ortsüblich (Amtsblatt der Stadt Bergneustadt) bekannt gemacht. Bergneustadt, _____ _____ Bürgermeister _____ Ratsmitglied _____	Anhörung Die öffentliche Darlegung und Anhörung gemäß § 3(1) BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl.I S.2414) hat vom _____ bis einschl. _____ statt gefunden. Der Rat / der PBUA hat gemäß dem Beschluss vom _____ von der Anwendung der Öffentlichen Darlegung und Anhörung auf der Grundlage des § 3 (1) BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414) abgesehen. Die Beteiligung gem. § 3 (1) BauGB wurde am _____ öffentlich bekannt gemacht. Bergneustadt, _____ _____ Bürgermeister _____ Ratsmitglied _____	Offenlegung Dieser Plan ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB aufgrund des Ratsbeschlusses vom _____ , nach erfolgter Abwägung der Anregungen und / oder Bedenken, die im Verfahren gemäß § 3 Abs. 1, § 4 Abs. 1 BauGB vorgetragen wurden, in der Zeit vom _____ bis einschl. _____ öffentlich ausgelegt worden. Die öffentliche Auslegung wurde im Amtsblatt am _____ ortsüblich bekannt gemacht. Bergneustadt, _____ _____ Bürgermeister _____ Ratsmitglied _____	Genehmigung Gemäß § 11 Abs. 1 und 2 BauGB in der Fassung vom 8. Dez. 1986 (BGBl.:I S. 2253) ist dieser Bebauungspaln mit der Verfügung vom _____ mit Aktenzeichen _____ genehmigt worden. Köln, _____ Der Regierungspräsident, im Auftrag
Erneute Offenlegung Der Rat hat sich am _____ mit den Anregungen und/oder Bedenken der 1. öffentlichen Auslegung befasst und beschlossen eine 2. öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 i.V.m. Abs. 3 BauGB durchzuführen. Die erneute öffentliche Auslegung erfolgt in der Zeit vom _____ bis einschl. _____ Die erneute öffentliche Auslegung wurde im Amtsblatt am _____ ortsüblich öffentlich bekannt gemacht. Bergneustadt, _____ _____ Bürgermeister _____ Ratsmitglied _____	Erneute Offenlegung Der Rat hat sich am _____ mit den Anregungen und/oder Bedenken der 2. öffentlichen Auslegung befasst und beschlossen eine 3. öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 i.V.m. Abs. 3 BauGB durchzuführen. Die erneute öffentliche Auslegung erfolgt in der Zeit vom _____ bis einschl. _____ Die erneute öffentliche Auslegung wurde im Amtsblatt am _____ ortsüblich öffentlich bekannt gemacht. Bergneustadt, _____ _____ Bürgermeister _____ Ratsmitglied _____	Satzungsbeschluss Dieser Bebauungsplan _____ ist gemäß § 10 BauGB in Verbindung mit den §§ 4 und 28 der Gemeindeverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) am vom Rat der Stadt als Satzung beschlossen worden. Bergneustadt, _____ _____ Bürgermeister _____ Ratsmitglied _____		Vermerke	Inkrafttreten/Bekanntmachung des Bebauungsplanes Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes und/oder die Genehmigung der Bezirksregierung, Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit wurden gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am _____ öffentlich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Bergneustadt, _____ _____ Bürgermeister _____ Ratsmitglied _____